

[Tipps für Redner]

Der Erfolg Ihres Beitrags hängt auch vom Zusammenspiel zwischen Ihnen und den Dolmetschern ab.

Vorbereitungsmaterial

Reichen Sie Manuskripte, Reden und Präsentationen spätestens eine Woche vor der Veranstaltung zur Weiterleitung an die Dolmetscher ein. Dies ermöglicht den Dolmetschern, sich eingehend mit den Inhalten Ihres Beitrages vertraut machen und diese so präzise wie möglich in die andere Sprache zu übertragen. Eine vertrauliche Behandlung Ihrer Unterlagen ist für uns selbstverständlich.

» Lassen Sie den Dolmetschern so viele Informationen wie möglich zukommen.

Mikrofone

Überprüfen Sie vor Beginn, ob Ihr Mikrofon eingeschaltet ist. Gehen Sie nicht zu nahe an das Mikrofon. Bei einer Entfernung zwischen 30 cm und 60 cm sind Sie in der Regel am besten zu verstehen. Wenn Sie sich bei Ihrem Vortrag frei bewegen möchten, um etwa Abbildungen auf der Leinwand zu erläutern, bitten Sie den Konferenztechniker vorab um ein Ansteckmikrofon.

» Sprechen Sie immer in ein Mikrofon. Nur dann können die Dolmetscher Sie hören.

Redegeschwindigkeit

Sprechen Sie wenn möglich frei und in einem normalen Tempo. Betont langsam vorzutragen, ist nicht nötig. Dolmetscher übersetzen nicht bloße Worte, sondern Sinnzusammenhänge. Wenn Sie ablesen möchten, muss der Text den Dolmetschern vorab vorliegen. Lesen Sie nicht zu schnell. Nicht nur die Dolmetscher, auch die Zuhörer, können Ihnen so besser folgen.

» Machen Sie nach einer Gedankeneinheit eine kurze Redepause.

Reden und Diskussionsbeiträge

Erläutern Sie Abkürzungen, Akronyme, Bezeichnungen und Eigennamen, wenn Sie sie zum ersten Mal erwähnen. Vermeiden Sie „Insider-Talk“ und Anspielungen auf vergangene Aussagen oder Ereignisse ohne diese zu erläutern. Sie können von den Dolmetschern nicht entsprechend eingeordnet und somit nicht immer adäquat übertragen werden.

» Achten Sie auf die Allgemeinverständlichkeit Ihrer Aussagen.

Witze und Wortspiele

Witze und Wortspiele lockern zwar Ihren Redebeitrag auf, lassen sich aber selten treffend in eine andere Sprache übertragen. Bei Wortspielen bleibt den Dolmetschern häufig nur, zu erläutern worauf sie basieren. Anspielungen oder Pointen gehen dabei meist verloren. Statt Lachern ernten Sie lediglich verständnislose Blicke.

» Verzichten Sie im internationalen Kontext ganz auf Witze.

... und noch eine Bitte

Schalten Sie Ihre Mobiltelefone aus. Sie verursachen erhebliche Tonstörungen und führen zu unangenehmen Geräuschen in den Kopfhörern der Zuhörer und Dolmetscher.

Und nun wünschen wir Ihnen viel Erfolg!